

# Information zur Probeeinsendung Zytologie

Fachbereich: Pathologie

# Zusammenfassung:

Material	Verarbeitung		
Abklatsch-Präparate	Direkt mit Objektträger abklatschen und sofort Sprayfixieren oder     mittels Spatel oder zweitem Objektträger abstreichen und auf Objektträger ausstreichen; sofort Sprayfixieren		
Bronchialsekret	Nativ oder mit 0.9% NaCl versetzen		
Bürstenabstriche	Abstriche sofort Sprayfixieren (3 Ausstriche sind ausreichend)     Abgeschnittene Bürste in 0.9% NaCl mit einsenden		
Feinnadelpunktate	1) Fein ausstreichen und sofort Sprayfixieren (3 Ausstriche sind ausreichend); Restmaterial via 3) 2) Bei aspirierter Flüssigkeit (z.B. Zyste) Einsendung in einem Röhrchen ohne Zusatz 3) Restmaterial in der Nadel mit 0.9% NaCl oder Thin Prep-Lösung durchspülen und Flüssigkeit übersenden		
Gynäkologische Abstriche	Abstrichmaterial sofort Sprayfixieren oder in Thin Prep-Lösung übersenden		
Lavageflüssigkeit	Gesamte Flüssigkeit in der zur Spülung verwandten Lösung ( <b>0.9% NaCI</b> ) übersenden		
Liquor	Nativ ohne Zusatz und Material unverzüglich ins Labor bringen (Verarbeitung innerhalb von 1 Stunde erforderlich). Bei längerer Transportzeit 1:1 mit Thin Prep-Lösung versetzen		
Punktionsflüssigkeit	Bis zu 2 Litern übersenden; in der Regel kein Zusatz (bei sehr blutiger Flüssigkeit ca. 2 Tropen Na-Citrat).		
Sputum	Nativ in gut verschlossenem Gefäss übersenden		
ThinPrep® Pap Test	Bürste/Spatel/Cervix-Brush in der Thin Prep-Lösung abspülen; bei Analabstrich: Bürste abschneiden und in der Flüssigkeit einliegend mit übersenden		
Urin / Harnblasenspülungen	In gut verschliessbaren Uringefässen nativ oder bei Transport: mit 1-2 Tropfen MERFEN.		

	Bezeichnur	ng:					
Information zur Probeeinsendung Zytologie							é
	Version:	IQ-Soft Dok. Nr:	Dokumententyp:	Verwaltung:	Gültig ab:	Seite 1 4	1
	1.0	207-0206	Dokument	Weder Gerda	02.11.2022	Seile 1 4	





# Gynäkozytologie

#### Konventioneller Abstrich

Beschriften Sie den/die Objektträger vorgängig mit Namen und Geburtsdatum der Patientin! Ausstreichen: Gleichmässiges Abrollen der Bürste bzw. Abstreichen des Spatels mit sanftem Druck in einer Bewegung (Dauer: max. 3 Sekunden). Anschliessend innerhalb von 5 Sekunden sofortige Fixierung durch Besprühen des Objektträgers mit reichlich Fixierspray (kann von uns bezogen werden). Alternativ können Sie die Objektträger auch in eine Küvette mit einem Gemisch aus absolutem Alkohol/Azeton (Verhältnis 1:1) stellen.

Lassen Sie anschliessend die Präparate vor dem Versand ca. 20 Minuten trocknen!

## **Dünnschichtmethode (Thin-Prep®)**

Verwenden Sie für die Materialentnahme eine geeignete Zytobürste oder einen Kunststoffspatel. Stecken Sie anschliessend sofort Bürsten- oder Spatelkopf vollständig in die Fixationslösung! Quirlen Sie den Kunststoffspatel kräftig oder drehen Sie die Zytobürste mit leichtem Druck an der Gefässwand. Bei Analabstrichen schneiden Sie den Bürstenkopf ab und lassen Sie diesen in der Fixierungslösung.

Einsendegefäss anschliessend vollständig verschliessen (schwarze Markierungsliniebeachten)! Die Fixationslösung enthält gepuffertes, leicht brennbares Methanol. Vermeiden Sie daher das Einatmen der Dämpfe sowie Haut- und Augenkontakt (Gegenmassnahme bei akzidentellem Kontakt: Sofortiges Spülen mit reichlich Wasser)!

# Extragynäkologische Zytologie

# **Sputum**

Der Patient sollte nüchtern sein und vor der Entnahme den Mund- und Rachenraum spülen. Anschliessend Beklopfen des Brustkorbs des Patienten durch eine Hilfsperson und Asservation des nativen Materials in einem geeigneten leeren Gefäss.

Senden Sie das frisch gewonnene Morgensputum möglichst rasch an das Institut für Pathologie. Idealerweise sollte die Sputumgewinnung an drei aufeinanderfolgenden Tagen (bitte auf dem Auftragsformular vermerken: Sputum I, II und III) wiederholt werden.

## Bronchoalveoläre Lavage

Natives Probenmaterial ohne Zusätze (bei längeren Transportwegen auf Eiswasser) so rasch wie möglich zu uns transportieren.

Infektabklärung (insbesondere Pneumocystis jirovecii): Falls die Probe bis spätestens 15:00 Uhr bei uns im Zytologielabor eintrifft, kann die telefonisch Resultatdurchsage noch am gleichen Tag erfolgen.

#### Bürstenabstriche

Siehe Verfahren bei gynäkologischer Zytologie!

# Harnwege

#### Urin

Zweiten Morgenurin einsenden! Sammel-Urin ist für die zytologische Untersuchung nicht geeignet.

Bei Frauen sollten Sie möglichst Katheterurin (Alternative: Mittelstrahlurin) gewinnen.

Bezeichnung:						
Information zur Probeeinsendung Zytologie						
Version:	IQ-Soft Dok. Nr:	Dokumententyp:	Verwaltung:	Gültig ab:	Caita 214	
1.0	207-0206	Dokument	Weder Gerda	02.11.2022	Seite 2 4	



## Harnblasen- oder Nierenbeckenspülung

In gut verschliessbaren Uringefässen nativ oder bei voraussichtlich längerer Transportdauer nach Zugabe von 1-2 Tropfen MERFEN versenden!

## Alle Flüssigkeiten

Flüssigkeiten sollten prinzipiell so schnell wie möglich an uns gesandt werden. Vorübergehend (z.B. nachts, Wochenende, Feiertage) ist eine Lagerung im Kühlschrank bei 4 Grad Celsius möglich.

## Punktionsflüssigkeiten (Pleura, Aszites, Zystenflüssigkeit etc.)

Möglichst viel der gewonnenen Flüssigkeit (bis 2 Liter) sollte nach der Entnahme rasch und ohne vorherige Sedimentation nativ an uns gesandt werden. Bitte keine Fixationsmittel oder Antikoagulantien zugeben!

## Liquor cerebrospinalis

Liefern Sie dieses Material unmittelbar nach der Entnahme so rasch wie möglich an uns! Alternativ können Sie uns das Material in ThinPrep®-Flüssigkeit (Verhältnis 1:1) einsenden. Spülflüssigkeiten (Bronchien, Nasennebenhöhlen, Magen, etc.) Das Material wird ohne Zugabe von Additiva eingesandt.

# Feinnadelpunktate

Verwenden Sie eine dünne Nadel (23G - 26G; äusserer Durchmesser 0.45 mm - 0.60 mm). Übertragen Sie das in der Kanüle aspirierte Material auf ein bis drei Objektträger und fertigen dann Ausstrichpräparate an.

Das restliche Material geben Sie als Nadelspülung in NaCl 0,9% (bei längerem Transportweg in ThinPrep®-Flüssigkeit) und senden uns dies zur Herstellung eines Zellblocks. Blutreiche Punktate (z.B. aus der Schilddrüse) mischen Sie bitte mit etwa 5 – 10 ml CytoLyt®-Lösung.

#### **Fixation von Ausstrichen**

Innerhalb von 5 Sekunden nach dem Ausstreichen sofortige Fixierung durch Besprühen des Objektträgers mit reichlich Fixierspray (kann von uns bezogen werden). Alternativ können Sie die Objektträger auch in eine Küvette mit einem Gemisch aus absolutem Alkohol/Azeton (Verhältnis 1:1) stellen.

Lassen Sie anschliessend die Präparate vor dem Versand ca. 20 Minuten trocknen!





Sekretariat

# **Kontakt**

Kantonsspital Graubünden Institut für Pathologie Loëstrasse 170 7000 Chur

Sekretariat: +41 81 256 65 45 Histologie: +41 81 256 65 52 Zytologie: +41 81 256 65 53 Fax: +41 81 256 65 44

E-Mail: pathologie@ksgr.ch

Homepage: www.ksgr.ch/pathologie

# Öffnungszeiten

# Sekretariat (Befundauskunft und allgemeine Informationen):

Montag bis Freitag: 07:30 - 11:15 Uhr und 13:30 - 16:45 Uhr

# Histologie- und Zytologielabor (Technische Fragen):

Montag bis Freitag: 07:00 - 16:30 Uhr

Bezeichnung:						
Information zur Probeeinsendung Zytologie						
Version:	IQ-Soft Dok. Nr:	Dokumententyp:	Verwaltung:	Gültig ab:	Seite 414	
1.0	207-0206	Dokument	Weder Gerda	02.11.2022	36116 4   4	